

NACHRICHTEN

**Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim**



**Neue Schulleiterin an
der Lembergschule**
Seite 4



**Neuer Elternbeiratsvorsitzender am
Gymnasium Gosheim-Wehingen**
Seite 4

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 2
Amtl. Bekanntmachungen	Seite 3
Weitere Nachrichten	Seite 4
Schulnachrichten	Seite 4
Kirchliche Mitteilungen	Seite 5
Vereinsnachrichten	Seite 10
Parteien	Seite -
Sonstiges	Seite -

Stilles Gedenken

zum Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

durch die Corona-Pandemie gibt es nicht nur persönliche Einschränkungen, auch die Durchführung von vielen Veranstaltungen der Gemeinde ist derzeit leider nicht möglich. Die Bürgermeister im Landkreis Tuttlingen haben in einer gemeinsamen Videokonferenz beschlossen, den Volkstrauertag in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht in gewohnter Weise durchzuführen.

Wir wollen als Gemeinde Gosheim dennoch den Opfern von Gewalt, Vertreibung und Krieg gedenken. Dies umfasst unsere Vermissten und Gefallenen der beiden Weltkriege, aber auch die Menschen rund um den Globus, welche im Jahr 2020 ihr Leben nicht in Frieden und Freiheit verbringen konnten. Ihnen allen gilt unser Mitgefühl, gelten unsere Gedanken und unsere Anteilnahme.

Für die Gemeinde Gosheim werde ich als Bürgermeister zusammen mit unserem Ersten Bürgermeisterstellvertreter, Herrn Gemeinderat Otto Weber, am Volkstrauertag im stillen Gedenken einen Kranz niederlegen.

Ihr André Kielack, Bürgermeister



Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
 Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 965 897 00 oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Werktags von 18 bis 22 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.

Villingen-Schwenningen HNO, 0180/6077211

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78082 Villingen-Schwenningen

Am Wochenende und an Feiertagen von 10 - 20 Uhr.

Zusätzliche Service-Hotline des Landratsamts Tuttlingen zum Coronavirus:

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Tuttlingen können sich ab sofort unter der Nummer 07461 926 9999 des Gesundheitsamtes rund um das Thema Coronavirus (COVID-19) informieren.

Tierarzt:

Samstag, 14.11. - Sonntag, 15.11.20

Dr. Heinemann, Trossingen, Tel.: 0742521081

Apothekendienst

Donnerstag, 12.11.2020:

Untere Apotheke, Rottweil

Hochbrücktorstr. 2, Tel. 0741 7775

Freitag, 13.11.2020:

Apotheke im Alten Milchwerk, Rottweil

Heerstr. 42, Tel. 0741 17488990

Samstag, 14.11.2020:

Apotheke Zürn, Zimmern ob Rottweil

Hauptstr. 15, Tel. 0741 31894

Heuberg-Apotheke, Wehingen

Deilinger Str. 4, Tel. 07426 1358

Sonntag, 15.11.2020:

Paracelsus-Apotheke, Spaichingen

Marktplatz 2, Tel. 07424 93360

Montag, 16.11.2020:

Apotheke, Frittlingen

Hauptstr. 77, Tel. 07426 3322

Dienstag, 17.11.2020:

Dr. Sailers Königs-Apotheke, Rottweil

Königstr. 19, Tel. 0741 209664730

Mittwoch, 18.11.2020:

Marien-Apotheke, Spaichingen

Hauptstr. 169, Tel. 07424 95690

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Gosheim

Herausgeber: Gemeinde Gosheim. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Gosheim ist Bürgermeister André Kielack oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110
Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizeiposten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066
Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen	Tel. 07461 161666
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111
	oder
Schwarzwald-Bodensee e.V.	0800 1110222
ENRW Störungsannahme	Tel. 0800 0510101

Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus Gosheim bleibt trotz „Corona“ offen vorübergehende Terminvereinbarung aber erforderlich

Das Rathaus bleibt trotz „Corona“ bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geöffnet.

Vor einem Besuch bitten wir Sie allerdings, telefonisch oder per E-Mail-Kontakt zu den einzelnen Ansprechpartnern aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Einwohnermeldeamt	07426/9612-17
Standesamt	07426/9612-16
Hauptamt	07426/9612-15
Sekretariat Hauptamt	07426/9612-12
Amt für Bau und Technik	07426/9612-14
Sekretariat Amt für Bau und Technik	07426/9612-23
Bürgermeister	07426/9612-13
Sekretariat Bürgermeister	07426/9612-19

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de.

Bitte helfen Sie auch weiterhin aktiv mit, das Coronavirus einzudämmen.

Für das Rathaus gelten unverändert folgende Zutrittsregelungen:

- Zutritt haben nur Personen ohne Erkältungssymptome
- Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist zwingend erforderlich
- Händedesinfektion im Eingangsbereich ist zwingend notwendig
- Das Abstandhalten < 1,5 m ist oberstes Gebot
- Im Wartebereich dürfen sich nicht mehr als 2 Personen aufhalten.

Die Öffnungszeiten sind:

Vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 08.45 Uhr – 12.15 Uhr

Nachmittags:

Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Ich darf Sie alle bitten, weiterhin Rücksicht zu nehmen, Abstand zu wahren und damit zu helfen, dass wir alle gemeinsam gut durch den Herbst und den nahenden Winter kommen.

Bleiben Sie alle gesund, ich grüße Sie herzlich,

*Ihr André Kielack,
 Bürgermeister*

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächsten Sprechstunden finden am

Dienstag, 24. November 2020 von 14:00 - 16:00 Uhr statt.

Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.

Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren (info@gosheim.de, Telefon 07426/961219).

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister

André Kielack

Fundamt

Gefunden wurde: 1 Lesebrille

Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 9612-17.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Montag, 16. November 2020, um 19:00 Uhr in der Jurahalle, Gehrenstraße 18, 78559 Gosheim

Tagesordnung

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Errichtung einer Fitnessmeile Gosheim-Wehingen
- Beratung und Beschlussfassung
3. Freiwillige Feuerwehr Gosheim, Stützpunktfeuerwehr im Landkreis Tuttlingen
- Bestellung Feuerwehrkommandant
4. Freiwillige Feuerwehr Gosheim, Stützpunktfeuerwehr im Landkreis Tuttlingen
- Beschaffung eines Einsatzleitwagens 1 (ELW1)
5. Bauplatzvergabe "Lehrwiesen /Egarten"
6. Neuabschluss Stromliefervertrag für kommunale Einrichtungen
- Beratung und Beschlussfassung
7. Bekanntgaben
- 7.1 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen des Gemeinderats
- 7.2 Weitere Bekanntgaben
8. Anfragen aus dem Gemeinderat

Zu der Sitzung ist die Bevölkerung aus der Gemeinde sehr herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

André Kielack

Weitere Informationen



Einwurfzeiten an den Glascontainern
Ihr Altglas können Sie montags bis samstags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr in die bekannten Container im Gemeindegebiet am Bauhof, Silcherstraße 1, einwerfen.

Bitte denken Sie daran, dass das zerscheppernde Glas einen erheblichen Lärm verursacht, den Sie den Anwohnern frühmorgens, spätabends und am Sonntag ersparen sollten.

Um Beachtung wird gebeten!

Ihre Gemeindeverwaltung



Winterdienst Kostenlose Abgabe von Streumaterial

Auch in dieser Wintersaison 2020/2021 kann am gemeindeeigenen Bauhof von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Silcherstraße 1, wieder kostenlos Streumaterial in Form von Splitt in den haushaltsüblichen Mengen abgeholt werden. Um Beachtung wird gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Baum- und Gehölzpflegearbeiten jetzt durchführen!

Nach dem Naturschutzgesetz kann man während der so genannten Vegetationsruhe – in der Zeit vom 01. Oktober bis 28. (29.) Februar – Baum- und Gehölzpflegearbeiten durchführen.

Nutzen Sie diese Zeit für etwaig anstehende Arbeiten!

Ihre Gemeindeverwaltung

1 Stunde kostenlose Nutzung der Tiefgarage

Wir stellen in letzter Zeit des Öfteren fest, dass es freitags für den Wochenendeinkauf im Bereich des Obst- und Gemüsestandes auf dem Kirchenvorplatz immer wieder zu verkehrsrechtlich gefährlichen Situationen kommt.

Dabei geht es doch viel komfortabler und sogar kostenlos: Nutzen Sie einfach die Tiefgarage der Neuen Ortsmitte. Eine Stunde **kostenloses Parken**. Und bequemer geht's nicht: Innerhalb der Stunde muss Ihr bei der Einfahrt erhaltenes Parkticket nicht einmal am Kassenautomaten entwertet werden! Einfach bei der Ausfahrt das Ticket in den Schlitz der Schrankenanlage stecken. Und die Schrankenanlage öffnet sich automatisch!

Für **jede angefangene weitere Stunde werden dann lediglich 0,50.- €** berechnet.

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine November

- 17. Biomüll
- 19. Werttonne, Werttonne (1100 l)
- 24. Windeltonne (orangener Deckel), Papiertonne

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle - Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras

- Dienstag 15 - 18 Uhr
- Samstag 10 - 13 Uhr

Gemeindeverwaltungs- verband Heuberg



Niederschlagswassergebühr: Veränderungen an den versiegelten Flächen sind anzuzeigen

Die Grundstückseigentümer sind nach den Regelungen in der Abwassersatzung verpflichtet, gebührenrelevante Baumaßnahmen und Änderungen an versiegelten Flächen

um mehr als 10 m² innerhalb eines Monats anzuzeigen. Für die Abrechnung der Wasserzins- und Abwassergebühren für den Verbrauchszeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 bitten wir daher alle Grundstückseigentümer, bei denen sich die Bemessungsgrundlage für die Ermittlung der Niederschlagswassergebühr geändert hat, um Mitteilung bis **30. November 2020**.

Anzuzeigen sind z. B. Änderungen an Dach- oder Hofflächen, Terrassen, Wegen, Parkplätzen etc. und wenn neue Gebäude an die Kanalisation angeschlossen oder Zisternen in/außer Betrieb genommen wurden.

Anfragen und Meldungen nimmt der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg (Tel. 07426/9613-22 vormittags oder E-Mail: Assunta.Amato@GVV-Heuberg.de) entgegen.

Gemeindeeinrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Gosheim



Feuerwehrübung

Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim am

Freitag, 20. November 2020 um 20:00 Uhr.

findet **NICHT** statt.

Neue Gesichter, die an der Feuerwehrarbeit sowie der Kameradschaft Interesse haben, sind bei uns herzlich willkommen.

Der Kommandant
Joachim Weber

Jugendreferat Gosheim



Jugendreferat Heuberg Info

Jugendhaus: Zinkenstraße 15

Postadresse: Rathaus, Hauptstraße 47, 78559 Gosheim

Jugendreferent:

Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420

E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de

Öffnungszeiten Jugendhaus:

WICHTIGE INFO FÜR NOVEMBER:

Der Jugendraum bleibt auf Grund des **Soft-Lockdowns den gesamten Monat November geschlossen.**

Wir sind weiterhin für euch da! Meldet euch per WhatsApp, Instagram/Facebook oder Snapchat bei uns!

Gerne können wir uns zu einem Einzelgespräch im Jugendbüro treffen - falls ihr Probleme/Sorgen habt oder einfach nur ein Ohr zum Zuhören braucht! Wir finden gemeinsam eine Lösung!

Bleibt gesund!

Wichtige Info: Bitte beachtet das im Jugendraum ausgeschilderte Hygiene-Konzept, damit wir langfristig, sicher und vor allem gesund den Jugendraum nutzen können! Hast du uns schon "geaddet"?

Instagram: *juref_heuberg*

Facebook: *Jugendreferat Heuberg*

Schulnachrichten



Lembergschule

Tel. 07426 4629, email: rektorat@lebergschule-gosheim.de

Neue Schulleiterin an der Lembergschule

Nach den Herbstferien am 2. November 2020 wurde Astrid Benner aus Balingen zur Schulleiterin der Lembergschule bestellt. Neben dem Bildungsangebot an der Lembergschule ist sie gemeinsam mit ihrem Team als

Ansprechpartnerin für Kinder mit Förderbedarf in Kindergärten und Schulen im Gemeindeverwaltungsverband Heuberg tätig.



Frau Benner wird noch im Herbst 59 Jahre alt. Sie hat die Ausbildung zur Lehrerin für Sonderpädagogik im Jahr 1988 in Reutlingen beendet und ist seitdem vielfältig für Kinder mit sonderpädagogischem Bildungsanspruch engagiert. Zuletzt arbeitete sie im Schulamtsbezirk Donaueschingen in der Sonderpädagogischen Beratung und in der inklusiven Beschulung an Regelschulen. Im Schulamt Donaueschingen war sie als pädagogische Mitarbeiterin tätig.

Wir wünschen Frau Benner für ihren Start in Gosheim alles Gute und viel Freude mit den Kindern und Jugendlichen in der Zusammenarbeit mit Eltern und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Gymnasium Gosheim-Wehingen

Neuer Elternbeiratsvorsitzender am Gymnasium Gosheim-Wehingen

Zum ersten Mal in der Geschichte des Gymnasiums Gosheim-Wehingen fand am Dienstag, 3. November 2020, eine Elternbeiratssitzung als Videokonferenz statt. Anfänglich zeigten sich viele Teilnehmer mit Bild. Um die übertragene Datenmenge zu reduzieren, wurden die Bilder ausgeblendet, aber dafür die Audio- und die Chatfunktion umso fleißiger genutzt.

Durch die coronabedingte Situation ergab sich also die Herausforderung, eine/n neue/n EB-Vorsitzende/n online zu wählen. Die Schulleitung hatte Briefwahlunterlagen vorbereitet, die letztendlich nicht benötigt wurden. In offener Abstimmung über die Plattform IServ wurde **Herr Karl-Michael Gauch** als neuer Elternbeiratsvorsitzender gewählt. Auf dieselbe Art und Weise wählten die Elternbeiräte **Frau Britta Maier** zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden.

Die beiden kamen am Freitag, 6. November 2020, zu einem Austausch und Fototermin ins GGW. Bei dem Treffen konnten die Ergebnisse aus der Elternbeiratssitzung ausführlich nachbesprochen werden.

Die frisch gewählten Mitglieder für die Schulkonferenz heißen Frau Michaela Riedlinger, Frau Michaela Hugger und Frau Brigitte Köchling. Herr Gauch ist qua Amtes ebenfalls Mitglied der Schulkonferenz.

Wir gratulieren allen Gewählten herzlich zu ihren neuen Ämtern und freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Michael Kasprzak, Schulleiter



Karl-Michael Gauch und Britta Maier

Foto: Ks

Öffentliche Bücherei Bildungszentrum Gosheim-Wehingen informiert:



Jetzt hätten wir ja Zeit....

Fit ohne Geräte mit Mark Lauren, ist die erfolgreichste und effizienteste Fitnessformel unserer Zeit. Millionen Menschen weltweit trainieren nach Mark Laurens bewährtem Konzept: Geräte frei, an jedem beliebigen Ort und nur mit dem eigenen Körpergewicht als Widerstand.

Dieses neue Intensivprogramm speziell für Frauen ist noch viel einfacher umzusetzen und eigens dafür konzipiert worden, in drei Monaten das Maximum aus dir herauszuholen. Sein Schwerpunkt liegt auf den weiblichen Problemzonen Bauch, Beinen und Po und einer Ernährungsformel, die den Fettabbau begünstigt. Die Bücherei ist dienstags von 15.30 – 18.00 Uhr geöffnet. Wir gehen davon aus, daß wir (auch) wegen der Einhaltung der Hygienevorschriften weiterhin geöffnet haben werden.

Die Leiterin Veronika Catone

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:

Lembergstr. 2
Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:

Steinstr. 2
Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr



Pfarrbüro Deilingen:

Kirchstr. 1
Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstzeiten

vom 14. - 22. November

Samstag, 14. November 2020

18.00 Uhr Vorabendmesse in Gosheim

(Messe für: Stefan Weber u. Angehörige, Franz u. Anna Hermle, Willi Hugger, Schwester Verena Hermle, Hl. Josef)

Sonntag, 15. November 2020 - 33. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: DIASPORA

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe in Wehingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Deilingen

Montag, 16. Dezember 2020

18.00 Uhr Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 17. November 2020

18.00 Uhr Rosenkranz für unsere Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse in Deilingen

Mittwoch, 18. November 2020

7.30 Uhr Schülermesse

18.00 Uhr Abendmesse in Wehingen

18.30 Uhr Anbetung in Deilingen

Donnerstag, 19. November 2020

9.00 Uhr Betstunde Miteinander-Füreinander (gestaltet von der Legio Mariens)

18.00 Uhr Abendmesse

(Hl. Messen für: Anton u. Magdalena Weber u. Angehörige, Pius u. Martha Frech u. Angehörige, Nino u. Irma Vendramin u. Angehörige, Audry Kennedy, Barbara Komorowski, Stefan Weber u. Angehörige)

Vorschau:

Samstag, 21. November 2020

18.00 Uhr Vorabendmesse in Wehingen

Sonntag, 22. November 2020

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Deilingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gosheim

In die Ewigkeit heimgerufen:

Manfred Domscheit

im Alter von 55 Jahren

Gott, schenke dem Verstorbenen die Fülle des Lebens und Geborgenheit in seinem Frieden

Den Beerdigungsdienst

übernimmt vom

09.11. - 15.11.

Pfarrer Ewald Ginter, Telefon 7230

vom 16.11. - 22.11.

Diakon Giovanni Fascia

Telefon 1498 oder 0160-99821691

vom 23.11. - 29.11.

Pfr. Maurice Stephan i.R. Telefon 912105

Hinweise zur Mitfeier der Gottesdienste

Liebe Gemeindemitglieder,

durch Bischöfliche Anordnung gelten zum aktuellen Zeitpunkt für die Gottesdienste folgende Regeln, die unbedingt eingehalten werden müssen. Ich bitte Sie, diese zum Wohle und zum Schutz der Gesundheit aller zu respektieren und zu beachten.

- Benutzen Sie die Desinfektionsmöglichkeiten an den Ein- bzw. Ausgängen.
- Beachten Sie die Laufwege.
- Beachten Sie den Mindestabstand von 1,5 Metern, sowohl in den Gängen, in den Bänken und auch auf dem Kirchplatz
- Benutzen Sie nur die Plätze, die ausdrücklich mit einem Schild „Sitzplatz“ gekennzeichnet sind. Selbstverständlich können Familienangehörige und in einem Haushalt Zusammenlebende zusammenbleiben.
- Keine Teilnahme am Gottesdienst mit Krankheitssymptomen
- Tragen Sie während des gesamten Gottesdienstes einen Mund-Nasen-Schutz.
- Beachten Sie die Hinweise der Ordner
- Bringen Sie nach Möglichkeit einen Zettel mit Ihrem Namen, Anschrift und Telefonnummer mit, oder melden Sie sich vorher im Pfarrbüro an. Wir sind verpflichtet, die Kontaktdaten aller Gottesdienstteilnehmerinnen und -teilnehmer für eine eventuelle Nachverfolgung vier Wochen lang aufzubewahren. Danach werden sie sachgerecht vernichtet.



Fotos: RB

Tragen wir in gemeinsamer Verantwortung dafür Sorge, dass sich das Infektionsgeschehen nicht noch weiter verschlechtert, und wir weiterhin unter den aktuell gültigen Bedingungen miteinander Gottesdienst feiern können.
Ewald Ginter, Pfarrer

Das Kollekten-Körbchen



wird aufgrund der Corona-Vorschriften nicht mehr durch die Kirchenbänke gereicht und steht nun am Eingang der Kirche. Wir bitten Sie, es wohlwollend zu beachten. Im Voraus schon herzlichen Dank

Seelsorge

Falls Sie ein seelsorgerliches Gespräch wünschen, können Sie sich jederzeit gerne telefonisch melden unter Telefon 7230 oder unter stulrich.wehingen@drs.de

Wer teilt, gewinnt

Fast 1700 Jahre sind eine lange Zeit, um sich jährlich an einen einzelnen Akt der Barmherzigkeit zu erinnern. Und wäre der ehemalige Soldat Martin nicht Bischof von Tours geworden, so hätte die Nachwelt von der Mantelteilung am Stadttor von Amiens wohl nie erfahren. Als Bischof soll er bescheiden gewesen sein und ein Herz für die Ausgegrenzten der Gesellschaft gehabt haben. Damit hängt die große Beliebtheit des Heiligen - schon zu seinen Lebzeiten und bis heute - zusammen. Sehr viele Kirchen, Kindergärten und caritative Einrichtungen sind nach ihm benannt, nicht aus Gründen der Folklore, sondern wegen des Vorbildes der gelebten Nächstenliebe.



Foto: eg

Der Theologe Manfred Becker-Huberti erklärt die nachhaltige Wirkung so: „Das Martinsbrauchtum beinhaltet noch die christliche Botschaft: Wer teilt, gewinnt. Wer sich erbarmt, der erbarmt sich Christi. Der praktizierte christliche Glaube ist wie eine Fackel in tiefer Nacht: Es wird hell und warm, Geborgenheit und Gemeinschaftsgeist entstehen.“ Diese Botschaft haben die Menschen über die Jahrhunderte verstanden und vor allem in den Martinsumzügen und Martinsspielen weitergegeben. Diese Solidarität brauchen wir in diesem Jahr besonders. Es wird zwar keine großen Martinsumzüge geben, aber es werden andere Möglichkeiten umgesetzt, um Kindern und Erwachsenen die Werte, für die der Heilige Martin steht, in Erinnerung zu rufen: wenn Familien Lichttütchen mit Martinsumzügen in ihre Fenster stellen; wenn Kinder in Kindergärten die Mantelteilung spielen. Oder auch, wenn Mädchen und Jungen mit ihren Eltern und Martinslaternen losgehen, um – natürlich mit gebührendem Abstand – Nachbarn, Freunden, Alleinstehenden oder Kranken das Licht zu bringen.

Verkauf Adventskränze und Adventsgestecke ab Samstag, 21. November 2020

Verkauf Adventskränze und Adventsgestecke ab Samstag, 21. November 2020



Foto: pixabay

Leider kann der Missionsbazar aufgrund der Corona-Pandemie und der aktuellen Lage nicht wie gewohnt am Christkönigssonntag im Gemeindehaus durchgeführt werden.

Wir möchten jedoch an der Tradition festhalten

und Ihnen wenigstens die Möglichkeit geben, einen Gosheimer Adventskranz bzw. ein Adventsgesteck zu erwerben. Diese werden von den Frauen des Missionskreises gebunden und schön ausgeschmückt.

Der Verkauf war ursprünglich für den 21. November 2020 im Kath. Gemeindehaus eingeplant. Aufgrund der seit 2. November 2020 geltenden Corona-Verordnung kann dieser jedoch nicht stattfinden. Die Kränze bzw. Gestecke werden Ihnen nach Hause geliefert.

Der Erlös aus dem Verkauf kommt Missionszwecken zugute.

Bestellung für einen Kranz bzw. ein Gesteck (Rückmeldung bis spätestens 14.11.2020)

Name.....

Adresse.....

Telefon/E-Mail-Adresse...

- | | |
|---|---------|
| <input type="checkbox"/> Adventskranz groß | 20 Euro |
| <input type="checkbox"/> Adventskranz klein | 15 Euro |
| <input type="checkbox"/> Adventsgesteck groß (2 Kerzen) | 13 Euro |
| <input type="checkbox"/> Adventsgesteck klein (1 Kerze) | 10 Euro |
| <input type="checkbox"/> Türkranz | 22 Euro |

Farbwunsch Kerzen rot weiß

(Bitte ausfüllen und ankreuzen und im Pfarrbüro einwerfen)

Hauseltern gesucht

Menschen in Notsituationen finden einen Platz im »Lebenshaus«. Die Kernfamilien im Haus sorgen dafür, dass das in einer familienähnlichen Gemeinschaft möglich ist. Diese Idee hat 1985 zur Gründung des Vereins »Lebenshaus, ökumenische Gemeinschaft für soziale Integration e.V.« geführt.

1991 wurde dann der Grundstein für das »Nudelhaus« gelegt, eine Feinkostmanufaktur, die inzwischen überregional bekannt ist. 30 Menschen bieten wir in der Produktion und in unseren eigenen Läden eine Perspektive. Seit nunmehr über 20 Jahren haben etwa 150 Menschen dieses Angebot genutzt – und in einer sozialen Gemeinschaft Geborgenheit gefunden. Wir sind dankbar und glücklich über diese Leistung, die dank der großen Anteilnahme und Unterstützung in der Region möglich ist. Das motiviert uns weiterhin, Menschen in schwierigen Situationen zu helfen, ihnen Perspektiven aufzuzeigen und sie in eine selbstbestimmte Zukunft zu begleiten.

Aktuell suchen wir Hauseltern (m/w/d) mit Herzblut für unsere bestehende Hausgemeinschaft mit 7 Plätzen für Menschen, die aus schwierigen Lebensverhältnissen heraus ein soziales Umfeld brauchen.

Wir suchen

Einzelpersonen, Paare oder Familien mit Empathie, Toleranz und Beziehungskompetenz mit sozialem Engagement und innerer Stärke mit Teamfähigkeit und Geduld

mit Kompetenz zur Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und öffentlichen Stellen
d. h. Menschen die fest im Leben stehen
Wir wünschen uns dabei kreative Mitgestalter.
Ihre Aufgabe steht neben Ihrer normalen beruflichen Tätigkeit im Ehrenamt in einem interessanten und schönen Umfeld. Dabei wohnen Sie großzügig in einem historischen Gebäude im Herzen der Musikstadt Trossingen.
Wir stellen privaten Wohnraum und Gemeinschaftsbereiche zur Verfügung.
Sie werden unterstützt vom Vorstand des Vereins »Lebenshaus, ökumenische Gemeinschaft für soziale Integration e.V.«
Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an vorstand@lebenshaus-trossingen.de
Bei Fragen steht Ihnen Dr. Ingrid Dapp unter 07424-4665 und Martina Bruhn unter 01573-2240901 zur Verfügung.

Statement der vier Bischöfe in Baden-Württemberg zur aktuellen Pandemie-Lage

Freiburg, Karlsruhe, Rottenburg, Stuttgart, 2. November 2020

Liebe Christinnen und Christen in Baden-Württemberg, unsere christlichen Feste Allerheiligen, Allerseelen und der Ewigkeitssonntag sind Anlässe, uns mit Krankheit und Tod auseinanderzusetzen. Gerade in diesem Corona-Jahr sind Krankwerden und Sterben in unserem Alltag besonders präsent.

In den vergangenen Wochen hat sich die Situation der COVID-Pandemie bei uns dramatisch zugespitzt. Trotz Rücksichtnahme und Fürsorge der meisten Menschen in unserem Land, sind die Infektionszahlen besorgniserregend gestiegen und werden noch weiter steigen.

Das bedeutet, dass wir unsere Begegnungen reduzieren müssen. Kontakte zu beschränken ist schmerzlich, gerade jetzt in den oft tristen Novembertagen. Denn gerade das Miteinander bringt Licht in den dunklen Herbst.

Wir bitten Sie alle nachdrücklich, die neuen einschneidenden Regelungen sehr ernst zu nehmen.

Die Herausforderungen sind groß. Ältere Menschen leben abgeschnitten von ihren Nächsten zuhause in ihren Wohnungen oder in Pflegeheimen. In Zukunft werden noch viele Menschen mehr auf Intensivstationen behandelt werden müssen. Steigen die Infektionszahlen weiter, kann dies zu einer Überlastung unseres Gesundheitssystems führen. Diese Situation überfordert nicht nur Ärztinnen und Ärzte, Pflegerinnen und Pfleger, Seelsorgerinnen und Seelsorger, sondern letztlich uns alle.

Wir bitten Sie: Verlieren Sie trotz aller Beschränkungen die Menschen in Ihrem Umfeld nicht aus dem Blick – Familienangehörige, die Hilfe brauchen, Nachbarn, die ihre Wohnung nicht verlassen können, Eltern und Alleinerziehende, die auf Unterstützung angewiesen sind, Menschen, die derzeit keine Arbeit und kein oder wenig Einkommen haben. Ihnen verbunden zu sein und zu bleiben ist Nächstenliebe in Corona-Zeiten. Wir möchten Sie auch zum Gebet zuhause und in unseren Kirchen einladen. Gerade in Zeiten, die geprägt sind von großer Sorge, Einsamkeit und Verlassenheit, kann Beten uns stärken, trösten und neue Hoffnung schenken. Auch Kirchen sind vielerorts geöffnet, Gottesdienste werden mit den gebotenen Einschränkungen gefeiert. Dafür sind wir dankbar.

Unabhängig unserer konfessionellen Zugehörigkeit bilden wir alle gemeinsam eine Gebetsgemeinschaft, in der wir uns gegenseitig unterstützen und ermutigen wollen. Unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger sind dabei auch in diesen schwierigen Zeiten für Sie da. Für diese Gemeinschaft und diesen Einsatz sind wir sehr dankbar.

Bleiben Sie gesund!

Verbunden mit der Bitte um den Segen Gottes grüßen Sie

Ihre vier Bischöfe in Baden-Württemberg
Bischof Dr. Gebhard Fürst
Erzbischof Stephan Burger
Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh
Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July

Privatfunk

antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche

UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos: www.antenne1-neckarburg.de

Mit erfrischenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“

immer sonn- und feiertags von 8 – 10 Uhr mit interessanten Gästen, News und frischer Musik

Themenreihe in diesem Monat „Abschiednehmen, Tod und Trauer“

15.11. zum Volkstrauertag mit Landrat Dr. Klaus Michael Rückert Landkreis Freudenstadt

22.11. zur neuen Empfänger Aussegnungshalle mit Bürgermeister Ferdinand Truffner und dem Künstler Tobias Kammerer

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken



Foto: pb

Hilfe

Ich kann wegen Corona nicht mehr einkaufen oder meine Medikamente in der Apotheke abholen

- ✚ weil ich selber krank bin
- ✚ weil ich zu alt / gebrechlich bin
- ✚ weil ich mich wegen der Ansteckungsgefahr nicht traue

dann rufen Sie uns an: Kath. Pfarramt Wehingen, Tel. 7230

Wir gehen für Sie einkaufen und besorgen Ihnen die Medikamente!

Diese Hilfe ist für Sie kostenlos.
Wir übernehmen allerdings keine Fahrdienste!

Dies ist ein ehrenamtliches Angebot der Katholischen Seelsorgeeinheit Lemberg für alle Einwohner der Gemeinden Dellingen-Delkhofen, Gosheim und Wehingen

Wir wünschen Ihnen alles Gute und achten Sie gut auf Ihre Gesundheit!

*Ihr Pfarrer Ewald Ginter
und alle Verantwortlichen der Seelsorgeeinheit Lemberg*

Foto: eg

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 46/2020) 15.11. – 21.11.2020

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,
Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de,
Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo. von 09.00 - 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE

– Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

2. Kor. 5,10a

Aktuelles

Gottesdienste wieder ohne Gesang
Wegen der zurzeit sehr hohen Corona-Infektionszahlen feiern wir die Gottesdienste in unserer Kirche bis auf Weiteres wieder ohne gemeinsamen Gesang. Ein herzlicher Dank gilt allen Musikern in unserer Gemeinde, die dafür sorgen, dass jeder unserer Gottesdienste einen festlichen musikalischen Rahmen hat. Vor, während und nach dem Gottesdienst tragen wir einen Mundschutz. Von allen Mitfeiernden benötigen wir die Kontaktdaten, die nach 4 Wochen vernichtet werden. Für unsere Gottesdienste ist keine Voranmeldung erforderlich, außer bei besonderen Anlässen, wo wir viele Gottesdienstbesucher erwarten. Dies werden wir rechtzeitig vorher bekanntgeben.

Kinderkirche



Jeden **Sonntag** um **10.15 Uhr** findet wieder **Kinderkirche** statt.

Neu ist:

- Wir sind nicht unten im Jugendraum, sondern oben im Gemeinderaum.
- Wir beginnen nicht in der Kirche, sondern im Gemeinderaum.

Es bleibt wie gehabt:

- Wir wollen Dir aus der Bibel über Gott und Jesus erzählen.
- Es gibt jede Menge zum Basteln und auch einige Spiele.
- Es wird uns allen Spaß machen.

Kinderkirchteam

Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeitssonntag gibt es beim Gottesdienst um 11.30 Uhr viele freie Plätze, einige auch im Gottesdienst um 10.15 Uhr. **Wenn Sie mitfeiern möchten melden Sie sich bitte bis Donnerstag, 19. Nov., 16.00 Uhr zu einem dieser Gottesdienste an.**



„Was nicht zur Tat wird, hat keinen Wert“

Wir hamstern nicht, wir teilen! Die Tafel braucht wieder Ware.

Im **Pfarramt** in Wehingen steht am **Montagvormittag (09:00 - 12:00 Uhr)** und am **Donnerstagnachmittag (14:00 - 17:00 Uhr)** und zu **Gottesdienstzeiten in der Christuskirche** eine Kiste für die Spenden bereit. Es werden wöchentlich **Milchprodukte, Eier, Fischdosen**, so wie **Hygieneartikel** gebraucht.



Fotos: Gemeindebrief

Die Lebensmittel, besonders frische Milchprodukte, können nach telefonischer Absprache auch direkt vor Ihrer Haustür **abgeholt** werden. Bei Fragen und zur Abholung melden Sie sich bitte bei Sophie Heinzelmann unter der Telefonnummer 07426-420812.
Herzlichen Dank!

BÜCHERTISCH im Advent 2020?



Ja, aber anders ... wie gewohnt und schon zur Tradition geworden kann ein Büchertisch in diesem Jahr nicht stattfinden. Aber ich kann das Gewohnte oder auch Neues gern für Sie/Euch **bestellen**. Bestellungen nehme ich bis zum **6.12.2020** telefonisch unter Tel.

8484 oder per E-Mail inelgro@gmail.com entgegen. Informationen gibt es unter www.kawohl.de oder unter <https://www.scm-shop.de/kalender.html>
Herzliche Grüße und bleiben Sie behütet
Ingrid Gross

Herzliche Einladung zum Open House Gottesdienst - online



wert:los **OPEN HOUSE**
der Gottesdienst für junge Leute

14.11.2020 - 19 Uhr

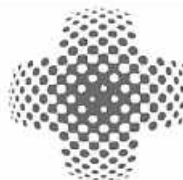
als Livestream auf livestream.ejw-bezirk.tut.de

Predigt: Jakob Kohler, Schura
Praise & Worship mit Band
Jugendgottesdienst mit dir und deinen Freunden im Wohnzimmer oder Gemeindehaus. **Sei dabei!**

Logos: Jugendwerk, ejw-bezirk.tut, ejw-bezirk.tut, ejw, ejw-vs, ejgat

Foto: Skerhut

Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW
Württemberg



Christen im Ausland benötigen Ihre Hilfe

Am 1. Advent 2020 wird in allen evang. Kirchen in Württemberg das Opfer für das Gustav-Adolf-Werk (GAW) erbeten.

Das GAW ist das Diasporawerk unserer Landeskirche. Es unterstützt evang. Gemeinden in der Welt. Es hilft Gemeinden zu bauen, Glauben zu stärken und unterstützt die diakonische Arbeit der Partnerkirchen. Helfen Sie mit.
Mehr Informationen über die Gemeinden und ihre Situation finden Sie unter www.gaw-wue.de und in Ihrer Kirche am 1. Advent 2020.

Gustav-Adolf-Werk Württemberg e.V.

Pfahlbronner Straße 48, 70188 Stuttgart
Tel. 0711/90 11 89-0 , Fax 0711/90 11 89-19
gaw@gaw-wue.de
www.gaw-wue.de
Evangelische Bank eG:
IBAN: DE92 5206 0410 0003 6944 37 |
BIC: GENODEF1EK1



Foto: WIS

Jetzt erst recht Kindern Hoffnungen schenken!

„Weihnachten im Schuhkarton“ lädt zum 25. Mal zum Mitpacken ein.

Für so viele Menschen ist 2020 eine echte Herausforderung. Firmen, Freiberufler und

Organisationen kämpfen in bisher unbekanntem Ausmaß um Existenzen. **Wir möchten Sie ermutigen, jetzt erst recht mitzupacken!** Kinder in sozial schwachen Familien auf der ganzen Welt trifft die Corona-Krise besonders hart. Ihr Schuhkarton kann insbesondere zu diesem Weihnachtsfest ein heller Lichtschein in einer düsteren Zeit sein.

Seit 25 Jahren erleben Kinder in Osteuropa und anderen Ländern, wie Glaube, Hoffnung und Liebe durch einen gefüllten Schuhkarton für sie greifbar wird. Jeder kann einem Mädchen oder Jungen, die oft noch nie ein Geschenk bekommen haben, eine unvergessliche Freude bereiten.

Ein Schuhkarton voller Freude und Hoffnung!

Mitmachen ist ganz einfach:

- > Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben.
- > Das Päckchen mit neuen Geschenken für ein Kind (Junge/Mädchen in den Altersstufen 2 - 4 Jahre, 5 - 9 oder 10 bis 14 Jahre) füllen. Bewährt hat sich eine bunte Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten (Packtipps im Flyer oder im Internet).
- > Den fertigen Karton bitte zusammen mit einer Spende von 10 Euro für Abwicklung und Transport zu einer Annahmestelle bringen. Abgabeschluss ist der 15. November.

Warum so viel Porto?

Zur Finanzierung der Aktion benötigt Samaritan's Purse pro beschenktem Kind eine Spende von 10 Euro. „Jede Unterstützung - ob durch die Geschenke oder auch die Geldspenden - ist eine Investition in das Leben von Kindern“, sagt der Leiter der Aktion, Rainer Saga. „Die Geschenkaktion ist viel mehr als der Transport von Geschenkkartons von A nach B. Sie bettet sich ein in ein umfassendes Angebot vielfältiger Unterstützung der Partner vor Ort und macht Liebe mit Händen greifbar.“

Auch einzelne Sachspenden sind gefragt

Wer es zeitlich nicht schafft, einen eigenen Schuhkarton zu packen, darf uns gerne auch NEUE Sachspenden zur Verfügung stellen, mit denen wir weitere Schuhkartons füllen können.

Annahmestellen:

Schuhhaus Josef Mayer Wehingen, Friseursalon Angela Rückert Gosheim und im evangelischen Pfarramt Wehingen. Mehr Informationen erhalten Sie bei Andrea Voß (Tel. 07426.88 96) und Kathrin Reutter (Tel. 07426.42 00 20) oder finden Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.de.

Liebe Tauffamilien!



Foto: Gemeindebrief

Taufen sind in unserer Kirchengemeinde wieder möglich. Nächster Taftermin ist am **13. Dezember 2020** um 11.30 Uhr nach dem Hauptgottesdienst. Wenn Sie ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt.

Gottesdienste

Sonntag, 15. November (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr)

- 10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Präd. G. Leibold)
- 10.15 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Gemeindefsaal

Mittwoch, 18. November (Buß- und Bettag)

- 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 22. November (Ewigkeitssonntag)

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
- 11.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
- 10.15 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Gemeindefsaal

Sonntag, 29. November (1. Advent)

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
- 10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
- 10.15 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Gemeindefsaal

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 18. November

- 14.30 Uhr Konfi-Unterricht Gruppe 1
- 16.15 Uhr Konfi-Unterricht Gruppe 2

Predigt zum Sonntag, 8. November 2020

Paulus schreibt in 1. Thessalonicher 5, 1-6: Von den Zeiten aber und Stunden, Brüder und Schwestern, ist es nicht nötig, euch zu schreiben; denn ihr selbst wisst genau, dass der Tag des Herrn kommt wie ein Dieb in der Nacht.

Wenn sie sagen:

„Friede und Sicherheit“, dann überfällt sie schnell das Verderben wie die Wehen eine schwangere Frau, und sie werden nicht entrinnen. Ihr aber seid nicht in der Finsternis, dass der Tag wie ein Dieb über euch komme. Denn ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages. Wir sind nicht von der Nacht noch von der Finsternis. So lasst uns nun nicht schlafen wie die andern, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein.

Liebe Mitchristen!

vor ein paar Jahren waren wir im Urlaub in Spanien am Meer. Urlaub, das bedeutet bei uns meistens: Ausschlafen und den Tag spät beginnen. Aber für einen dieser Urlaubstage hatten wir uns etwas Anderes vorgenommen. Wir wollten früh aufstehen und den Sonnenaufgang am Meer erleben. Verschlafen machten wir uns am frühen Morgen auf den Weg. Kaum ein Mensch war um diese Zeit unterwegs. Grau lag der Strand und das Meer in der Morgendämmerung. Aber am Horizont, weit draußen im Meer, da zeigt sich schon ein Silberstreif. Bald ist es so weit. Die Sonne geht auf. Erst dringen nur wenige Sonnenstrahlen zu uns durch. Dann kommt die Sonne hinter dem Horizont hervor. Und sie taucht alles in ein goldenes Licht: Himmel und Erde, Meer und Strand. Ein unbeschreibliches und unvergessliches Erlebnis. Wach sein, nicht der Bequemlichkeit und der Müdigkeit nachgeben und schlafen wie die anderen. Darum geht es auch in unserem heutigen Predigttext. „So lasst uns nun nicht schlafen wie die andern, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein“, heißt es da. Wenn wir an diesem Tag so lange geschlafen hätten wie an den anderen Urlaubstagen, dann hätten wir dieses Erlebnis nie gehabt: in das goldene Licht der aufgehenden Sonne getaucht zu sein an diesem wunderbaren Sommermorgen am Meer.

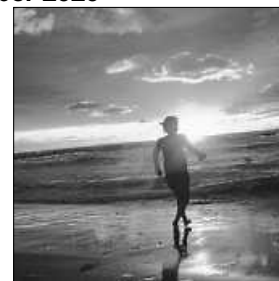


Foto: Gemeindebrief

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht mit diesem Bild und dieser Erzählung von meinem vergangenen Urlaubserlebnis. Können Sie sich da hineinversetzen? Oder ärgert es Sie einfach nur, dass ich hier über vergangene Urlaubserlebnisse an sonnigen Küsten rede, jetzt in diesem Jahr, wo man im Sommer den Mittelmeerurlaub absagen musste und den Urlaub stattdessen im verregneten Norddeutschland verbracht hat. Und inzwischen kann man sich einmal mehr innerhalb von Deutschland ein Urlaubshotel buchen.

Friede und Sicherheit, ein Leben im sonnigen Licht eines Urlaubsstrandes, das wünschen wir uns so sehr in diesen Zeiten, in dieser Pandemie, die unser Leben durcheinandergeworfen hat. Und mancher ist dafür auch bereit, sich in der falschen Sicherheit zu wiegen, dass diese Maßnahmen, die jetzt zur Eindämmung dieser Pandemie getroffen werden, übertrieben sind und wir doch einfach unser normales Leben weiterleben könnten. „Wenn sie sagen: Friede und Sicherheit, dann überfällt sie schnell das Verderben wie die Wehen eine schwangere Frau, und sie werden nicht entrinnen.“ Das sind harte Worte, die unser Predigttext uns hier mit auf den Weg gibt. Wir sollen uns nicht in falscher Sicherheit wiegen. Wir sollen nicht so tun, als ob Frieden wäre und alles gut, und in Wirklichkeit ist es gar nicht so. Wir sollen nicht wegschauen und die Augen verschließen vor den Problemen. Wach sollen wir sein und nüchtern. Wach sein, das bedeutet: Der Krise ins Auge schauen und mit dem Ende rechnen. Mit dem Ende unseres vertrauten Lebensstils, mit dem Ende unseres eigenen Lebens, mit dem möglichen Ende der Menschheit. Vielleicht kann uns die Corona-Krise hier wachrütteln. Sie zeigt uns, wie verletzlich wir sind, wie wenig selbstverständlich es ist, dass sich unser Lebensstil auf diesem hohen Niveau bewegt, an das wir uns gewöhnt haben. Ein Niveau, von dem wir alle wissen, dass es unserer Erde zu viel abverlangt, mehr als sie tragen kann. Wir verbrauchen Ressourcen, die wir nicht haben und leben auf Kosten der kommenden Generationen. Werden wir es in den nächsten Jahren und Jahrzehnten schaffen, unser Leben so zu gestalten, dass die Erde auch für unsere Kinder und Enkel ein bewohnbarer Planet bleibt? Verschließen wir nicht die Augen vor diesem Problem. Bleiben wir wach, bleiben wir nüchtern. Lassen wir uns nicht einlullen und in falscher Sicherheit wiegen, als ob alles in bester Ordnung wäre. Die Fridays for Future Bewegung will uns hier wachrütteln, und mit Recht. Gott hat uns diese Erde anvertraut. Es ist unsere Verantwortung, wie wir mit ihr umgehen.

„Der Tag des Herrn kommt wie ein Dieb in der Nacht“, sagt Paulus in unserem Predigttext. Das klingt beunruhigend und verstörend. Kann ich da nachts überhaupt noch ruhig schlafen, wenn ich das ernst nehme? Müssen mir nicht die Sorgen den Schlaf rauben, die ganz persönlichen Ängste, Nöte und Einsamkeiten jetzt in der Corona-Pandemie genauso wie die globale Sorge über die Klimaerwärmung mit all ihren Folgen: Dürre, Hunger, Flucht und Kriege?

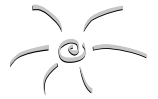
Paulus erinnert uns daran: „Ihr alle seid Kinder des Lichts und des Tages.“ Auch wenn ich wach und nüchtern die Probleme in der Welt und in meinem Leben in Angriff nehmen soll – die Sorgen darüber sollen mir nicht komplett den Schlaf rauben. Im Licht von Jesus Christus kann ich all das Schwere und Belastende ertragen und immer wieder neue Perspektiven und Lösungsansätze entdecken. Denn Jesus Christus ist für mich gestorben und auferstanden. Deswegen bin ich ein Kind des Lichts, und die Dunkelheit kann mich nicht schrecken – trotz allen ungelösten Problemen, Sorgen und Belastungen. Auch wenn immer wieder das Böse und der Tod seine Macht in unserer Welt zeigt, so wie jetzt in Form eines kleinen Virus. Das alles wird nicht das letzte Wort haben, sondern Jesus Christus. Sein Tag wird kommen und den Grauschleier von unserer Seele nehmen. So wie die Sonne die Dunkelheit durchbricht an einem Sommermorgen am Meer, und die grauen Sandkörner funkeln lässt wie Gold.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Vereinsmitteilungen



Gosheimer Freunde der Behinderten e.V.



Die Adventsfeier der Gosheimer Freunde der Behinderten ist abgesagt!

Die Adventsfeier der Gosheimer Freunde der Behinderten am 05.12.2020 kann im Corona-Jahr leider nicht stattfinden. Zu diesem Schritt mussten wir uns aufgrund der steigenden Infektionszahlen durchringen. Es ist das erste Mal seit dem 20-jährigen Vereinsbestehen, dass wir die Adventsfeier absagen müssen. Diese Entscheidung ist uns sehr schwer gefallen, weil wir wissen, wie wichtig die Feier und wie groß die Vorfreude bei den Menschen mit Behinderung ist. Deshalb ist es uns wichtig, mit einem Nikolausgeschenk dennoch ein klein wenig Weihnachtsstimmung aufkommen zu lassen, und eine kleine Freude zu bescheren.

Das gesamte Jahr musste auf vieles verzichtet werden. Deshalb haben wir versucht den tristen und zum Teil isolierten Alltag unserer Freunde etwas zu erheitern. Sei es durch die Lieferung eines leckeren Erdbeerkuchens direkt in die Wohnheime, oder durch die Anschaffung von Outdoor-Spielgeräten zur Pausengestaltung.

Für Abwechslung und ein Lächeln auf den Gesichtern sorgte das Clown-Duo Rosina & Hupe. Und einen fröhlichen Nachmittag draußen im Garten mit Musik und Unterhaltung hatten unsere Freunde mit Musikant und Zauberer Jürgen Fröschlin. Geplant ist auch eine Seniorensportgruppe über die Wintermonate, die wir finanziell ermöglichen wollen.

Zudem sind für nächstes Jahr schon weitere Anschaffungen wie z.B. eine Traumfänger-Hängematte oder ein behindertengerechtes Hochbeet für St. Agnes in Spaichingen geplant.

Wir möchten zeigen und fühlen lassen, dass wir dennoch für unsere Freunde da sind, wenn auch dieses Jahr mit Abstand aber hoffentlich nächstes Jahr wieder persönlich.

Wer den Verein unterstützen möchte, findet auf der Webseite www.gosheimer-freunde-der-behinderten.de weitere Informationen. Schauen Sie vorbei.

Für Flohmarktfreunde: Besuchen Sie das Flohmarkt-Läden in Tuttlingen, Königstraße 18, ebenfalls zu Gunsten der Lebenshilfe Tuttlingen. Täglich geöffnet von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 18.00 Uhr, auch samstags von 10.00 bis 15.00 Uhr.



Leider wird dieses Jahr nicht getanzt und gefeiert in der Gosheimer Jurahalle.
Foto: Martina Zisterer



MiKaDo e. V.

Sprechstunde in Coronazeiten

Liebe Kunden und Helfer,
aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird die Sprechstunde im Rathaus vorerst im November nicht stattfinden. Ich bitte Sie telefonisch mit mir einen Termin zu vereinbaren. Gerne komme ich auch zu Ihnen nach Hause.

Telefon: 07426-961224

E-Mail: mikado.gosheim@gmx.de

Bleiben Sie gesund!

Ihre Einsatzleitung

Juliane Thiess



Musikverein Gosheim e.V.

Kirchenkonzert am 12.12.2020

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem Konzert in der Heilig-Kreuz-Kirche am **12.12.2020** einladen. Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr und wird ca. eine Stunde dauern.

Der Eintritt ist frei. Aufgrund der aktuellen Regelungen und um die Sitzplätze einteilen zu können, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Anmeldungen sind ab 01.11.2020 unter www.mvgosheim.de möglich. Wer diese Möglichkeit nicht hat, kann sich telefonisch unter 0177 288 70 70 anmelden.

Anmeldeschluss ist der 04.12.2020 um 18.00 Uhr.

Wir möchten uns bereits heute bei der Kirchengemeinde dafür bedanken, die uns die Heilig-Kreuz-Kirche in dieser Situation gerne zur Verfügung gestellt hat.

Der Musikverein Gosheim freut sich auf Ihren Besuch!

Falls die Verordnungen es im Dezember nicht zulassen, wird das Konzert kurzfristig abgesagt.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück: Kcal: 160, KJ: 669, E: 8g, F: 10g, KH: 9g;

Koch/Köchin: Robert Schorp

Für die Muffins:

- 60 g Zwiebeln
- 30 g Schnittlauch
- 50 g Butter
- 120 g roher Schinken, klein geschnitten oder gewürfelt
- 75 g Emmentaler, gerieben
- 1 Ei (Größe M)
- 150 ml Milch
- 4 g Knoblauch
- 150 g ganze Dinkelkörner, fein geschrotet
- 6 g Backpulver
- 2 g Natron
- 1 g schwarzer Pfeffer, gemahlen
- 2 g Paprikapulver, edelsüß
- 2 g Salz

Zum Bestreuen: 70 g Emmentaler, gerieben

Außerdem:

1. eine Muffin-Backform
2. Für die herzhaften Muffins eine Muffin-Backform einfetten oder Muffinförmchen aus Papier einsetzen. Zwiebeln würfeln, Schnittlauch hacken, Butter zerlassen.
3. Zwiebelwürfel, Schnittlauch, Schinken und Emmentaler in eine Schüssel geben. Zerlassene Butter, Ei, Milch und Knoblauch leicht verrühren und leicht unter die trockenen Zutaten in der Schüssel rühren.
4. Fein geschrotete Dinkelkörner, Backpulver, Natron, gemahlener schwarzer Pfeffer, edelsüßen Paprika und Salz unter die Masse heben. Mit zwei Löffeln die fertige Masse in die vorbereitete Muffin-Backform streichen, mit geriebenem Emmentaler bestreuen und für ca. 24 Minuten im Backofen backen.
- 5.

Unser Tipp: Die Muffins kann man mit Tomatenwürfeln, Schinkenwürfeln, klein gehackter Petersilie, Frischkäse, roter oder gelber Paprika oder gehacktem Schnittlauch dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

5 Fakten zum Herbst- und Wintergemüse

Wurzel- und Kohlgemüse sind im Herbst und Winter der Hit und gehören auf jeden Speiseplan. Wir erklären, warum das so ist.

1. Breites Spektrum an sekundären Pflanzenstoffen, Vitaminen und Mineralstoffen/Spurenelementen.
2. Gesundes Immunsystem – die Ballaststoffe im Herbst- und Wintergemüse halten unseren Darm gesund, denn ein gesunder Darm ist wichtig für ein gutes Immunsystem!
3. Gute Sättigung durch kalorienarmes Wintergemüse bedeutet weniger Hüftgold über die Winterzeit.
4. Kurze Transportwege – heimisches, saisonales Gemüse für die Herbst- und Winterzeit.
5. Leckere Kombinationsmöglichkeiten mit Gewürzen und Fleisch.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

PIKANTE KLEINIGKEIT

Herzhaftes Muffins

In süßen Rollen hat man diese verwinkelten Charaktere ja schon oft gesehen. Hier überraschen sie mal in pikanter Aufmachung. Jede Menge Deftigkeit steckt in ihnen, denn roher Schinken und Emmentaler machen die herzhaften Kleinigkeiten groß im Geschmack.

Zubereitungszeit: 1 Stunde



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de